

# Goldmann Public Relations

---

München / Berlin

## SAVE THE DATE

**Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation präsentiert sich erstmalig im  
„Isar Athen“ mit Theaterprojekt:  
„Von Helden und Tränen - Die Rache des Achill“  
Eine szenisch-musikalische Installation nach Homer**

Eine Veranstaltung der Staatlichen Antikensammlungen unterstützt von der  
Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation  
am 22./24. und 25.11.2007, Glyptothek und Staatlichen Antikensammlungen, München

Am 22., 24. und 25. November präsentieren die Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation und die Staatlichen Antikensammlungen Homers „Ilias“ unter dem Titel „Von Helden und Tränen“ als Theaterprojekt an einem der reizvollsten Spielorte Münchens, „wo sich Mythos und Moderne kreuzen“ (Süddeutsche Zeitung): Inmitten der Staatlichen Antikensammlungen wird an zwei Abenden eine einzigartige Bearbeitung der „Ilias“, des ältesten erhaltenen Dokuments abendländischer Dichtkunst, als szenisch-musikalische Installation gezeigt. Regisseur Georg Rootering und Dramaturg Frank Raddatz interpretieren die antike Geschichte aus zeitgenössischem Blick mit den beiden Schauspielern Claudia Burckhardt und Götz Argus sowie dem Percussionisten Tobias Liebezeit. Die Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation stellt mit dieser szenisch-musikalische Installation erstmalig ein Theaterprojekt in Deutschland vor.

„Die Rache des Achill“ ist dem Hohelied auf die Freundschaft gewidmet, der Homer mit der ‚Ilias‘ ein überragendes Denkmal setzt. Die Gesänge des Kampfes um Troja verleihen dem innigen Bund zwischen Achill und Patroklos metrisches Maß. Dem Schmerz um den verlorenen Freund gilt das Hauptaugenmerk von Homers Schilderungen. Aus ihm erwächst jener Rachedurst des Achill, der erst gestillt ist, als Priamus, der Regent von Troja, um den Leichnam seines getöteten Sohnes Hektor bittet, den Achill erschlug, um Patroklos zu rächen. Mit seiner Dichtung über die Freundschaft schuf Homer das Fundament. auf dem sich das Leitbild der Freundschaft, der philia, erhebt. Ein Ideal, das die beiden Ethiken des Aristoteles prägt, dem zufolge sich das Ziel der „politischen Handlung darin begründet, soviel Freundschaft wie möglich zu stiften - tes te gar politikos ergon einai dokei malista poiesai philian“ (Aristoteles, Eudemenische Ethik, 1234 b).

Erstmals unterstützt die Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation ein Kulturprojekt in Deutschland. Gute Beziehungen über mehrere Jahrhunderte verbinden Griechenland und Bayern. Ebenso prägen die Griechenlandbegeisterung Ludwig I. und seines Sohnes Otto I (1833-1862 König von Griechenland) die oftmals als „Isar Athen“ bezeichnete, bayerische Landeshauptstadt. Nach den Aufführungen in München folgt ein Gastspiel an weiteren drei Abenden im Berliner Pergamommuseum vom 12. bis 14. Januar.

Regie: Georg Rootering  
Buch, Dramaturgie: Frank Raddatz  
Wissenschaftliche Beratung und Vortrag Bernhard Zimmermann  
Installation: Eduard Winklhofer  
Musik: Tobias Liebezeit  
Kostüm Isadorn  
(Angaben zu Vorverkauf/Veranstaltung werden noch ergänzt)

## Pressekontakt:

Goldmann Public Relations e. K., Daniela Goldmann, Bruderstraße 5, 80538 München  
Tel.: +49 (0) 89 / 211 164 14, Fax: +49 (0) 89 / 211 164 29, E-Mail: [info@goldmannpr.de](mailto:info@goldmannpr.de),  
Amtsgericht München, HRA: 88946